

# Denk' ich an Deutschland...

Im IHK-Bezirk haben sich Dienstleister auf die internationalen Firmengründer und deren Vertreter eingestellt – zum Teil mit Rundum-Sorglos-Paketen.

| Text: Sylvia Rollmann |

Klaus Kremers ist einer von ihnen. Mit drei festen und 14 freien Mitarbeitern unterstützt der Inhaber des Düsseldorfer Unternehmens „Relocation Service Desk“ (RSD) ausländische Firmen, die ihre Fach- und Führungskräfte schnell am neuen Einsatzort eingliedern wollen. Ob Haus- oder Wohnungssuche, Behördengänge, Arbeits- oder Aufenthaltsgenehmigung – RSD sorgt dafür, dass sich Expatriates und deren Familien in ihrer neuen Umgebung schnell wie zu Hause fühlen.

Wo ist der nächste Supermarkt? Wo gibt es einen englischsprachigen Arzt? Wie weit ist es zur internationalen Schule oder zum Kindergarten? „Unser Netzwerk aus Mitarbeitern, die eng mit Behörden, Maklern und Partnerunternehmen am Ort zusammenarbeiten, hilft, Zeit und Geld zu sparen“, erklärt Kremers, auch mit Blick auf die Auslandstransfers, die erfolglos abgebrochen werden. „Jeder fünfte scheitert“, sagt der RSD-Chef, „und ein erfolgloser Transfer kann bis zu 200.000 Euro kosten.“

## Ziel: Die schnelle Integration

Entscheidend sei es, den Mitarbeiter so schnell wie möglich in das neue soziale Umfeld zu integrieren, so Kremers. Welche Rolle RSD dabei spielt, könne genau dosiert werden, denn alle Leistungen seien individuell buchbar. Wer etwa in den Genuss des VIP-Pakets kommt, der darf sich über Einkaufsbegleitung, Putzhilfe und Gärtner ebenso freuen wie über einen Babysitter und die Anmeldung in Sportclubs. Allen Kunden – sei es der Vertreter eines internationalen Konzerns oder eines mittelständischen Betriebs – steht die 24-Stunden-Hotline zur Verfügung. Und ist der Auftrag der Entsandten erledigt, was sechs Monate oder bis zu sechs Jahre dauern kann, dann löst RSD alle Verträge wieder auf.

## Entsendung von Personal

Auf Firmen, die hier zu Lande dauerhaft Fuß fassen wollen, hat sich dagegen Simon Sonnenberg spezialisiert. Der Düsseldorfer Rechtsanwalt mit drei Mitarbeitern ist hauptsächlich im deutsch-chinesischen Wirtschaftsrecht tätig und berät chinesische



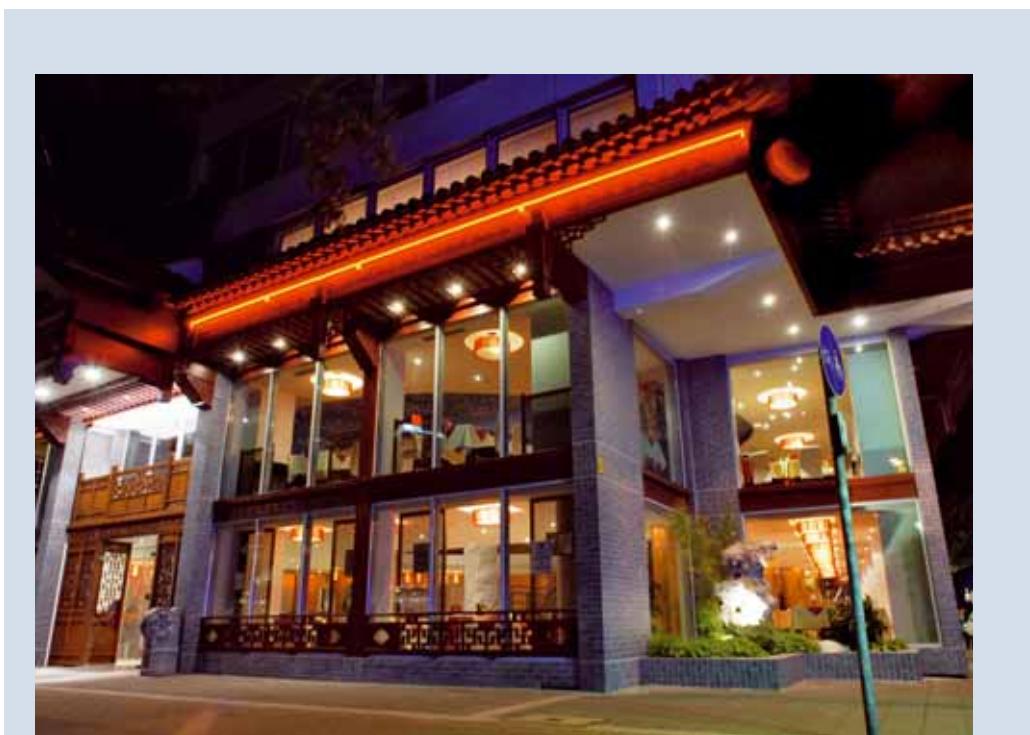
Unternehmen, die in NRW und darüber hinaus eigenständige Gesellschaften gründen wollen. Kleinere Handelsunternehmen, aber auch Tochterfirmen großer Staatskonzerne suchen den Rat des Juristen. „Neben der Betreuung der Gesellschaftsgründung steht die Entsendung von Personal ganz oben auf der Wunschliste. Wir empfehlen unseren Mandanten daher, vor der Gesellschaftsgründung die aufenthaltsrechtliche Situation zu klären“, sagt Sonnenberg.

Bevor also die Arbeit eines chinesischen Geschäftsführers am neuen Standort beginnen kann, stellt die Kanzlei alle relevanten Unterlagen zusammen. „Wir nehmen Kontakt zur städtischen Wirtschaftsförderung, zur IHK und zur Ausländerbehörde auf“, so Sonnenberg. „Steht fest, dass sie den Aufenthalt unterstützen, dann kann unser Mandant die Aufenthaltserteilung bei der Botschaft beantragen.“ Denn nur mit dieser Gewissheit sollten auch die nächsten Schritte wie Unternehmensgründung und Suche nach Geschäftsräumen beginnen.

Für gutes Klima haben  
wir die besten Anlagen

**WILMS**  
**Kälte-Klima-Lüftung**  
41199 Mönchengladbach · Einruhrstr. 88  
Tel. 02166 / 9101-0 · Fax 02166 / 10688  
E-mail: info@wilmskkl.de · www.wilmskkl.de

**www.besch-gus.de**  
**RUSSLAND/GUS**  
**Express-Visum**  
**Flugtickets · etc.**  
**BESCH GUS Service GmbH**  
**51143 Köln · Tel. 02203-9350 10**





Sie haben mich verstanden,  
richtig geplant und  
kostengünstig gebaut.

Heinrich Schuster, Unternehmer

**Gewerbebau**  
**Industriebau**

Fordern Sie Kompetenz  
aus einer Hand!

**GARTENSTADT**  
Gewerbe- und Industriebau GmbH  
Heinrichstrasse 169 b  
40239 Düsseldorf  
Tel: 0211 - 610 199 0  
[www.gartenstadt.com](http://www.gartenstadt.com)



## Hilfe beim Networking

Nach drei bis fünf Monaten ist die Aufenthaltslizenz erteilt und die Gesellschaftsgründung abgeschlossen. Doch die Arbeit der Kanzlei ist damit noch nicht beendet. „Wir stehen laufend als Ansprechpartner für wirtschaftsrechtliche Belange zur Verfügung. Unsere Mandanten profitieren von unserer genauen Kenntnis ihrer Hintergründe und von unserer Flexibilität, die wir uns infolge der Spezialisierung angeeignet haben“, sagt Sonnenberg, der durch verschiedene Aufenthalte in Asien mit der chinesischen Kultur vertraut wurde. Im Land der aufgehenden Sonne beispielsweise seien Beruf und Privatleben nicht strikt getrennt. Deshalb hilft der Jurist den Mandanten dabei, im neuen Umfeld Netzwerke zu schließen und Kontakte aufzubauen. „Die Startphase ist besonders wichtig, wenn man am deutschen Markt dauerhaft bestehen will.“

## Guter Rat in Steuerfragen

Als Standort für international tätige Firmen unterschiedlicher Branchen nimmt Düsseldorf eine Spitzenstellung ein. Von dieser multinationalen Ausrichtung profitieren auch die BM Partner Revision GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und die BM Partner GmbH Steuerberatungsgesellschaft. Seit Anfang der 1980er Jahre betreuen sie nicht nur deutsche Unternehmen, die Geschäfte im In- und Ausland machen. Zu gleichen Teilen berät die Düsseldorfer Gruppe – bestehend aus fünf Partnern und einem Team von etwa 40 Mitarbeitern – ausländische Firmen, die hier zu Lande Tochtergesellschaften oder Betriebsstätten gründen und betreiben. BM Partner übernimmt die steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung der Mandanten, die hauptsächlich aus Europa, China, Indien und Japan kommen. Welche Rechtsform ist die richtige? Wie werden die Gewinne versteuert? Welche Preise müssen beim Verkauf von Produkten zwischen dem Mutter- und Tochterunternehmen vereinbart werden? Mit diesen und anderen Fragen kommen Mandanten auf das Düsseldorfer Beratungs-

unternehmen zu, das auf Wunsch auch das Rechnungswesen und die Jahresabschlüsse sowie alle anderen konzeptionellen und laufenden steuerlichen Angelegenheiten erledigt.

## Professionelle Unterstützung

„In der Regel haben die Firmen in Deutschland nicht mehr als 30 Mitarbeiter, aber sie bewegen ein sehr hohes Geschäftsvolumen“, sagt Professor Heinz Moll, einer der Partner von BM Partner. Aber ob indischer Dienstleister aus der IT-Branche, russische Einkaufsgesellschaft oder Vertriebgesellschaft eines chinesischen Produktionsunternehmens – für alle gilt gleichermaßen: „Ohne professionelle Unterstützung ist es für ausländische Unternehmer nahezu unmöglich, im unbekannten deutschen Rechts- und Steuersystem zu bestehen“, betont Moll. Er, der viele Mandanten seit mehr als 20 Jahren betreut, kennt die Probleme und Lösungsmöglichkeiten und weiß aus Erfahrung, wo Fehler passieren können. Trotz aller Bürokratie gibt es aber viele positive Erlebnisse: „Dass der Verkehr mit Banken und Behörden hier friedlich, geregt und zügig abläuft, ist zum Beispiel für Unternehmer aus Russland und China häufig sehr beeindruckend.“

## Starthilfe: Das komplett eingerichtete Büro

Von solchen Erfahrungen könnte auch Hannelore Pohlmann-Ufer berichten, die seit 1981 im Herzen von Düsseldorf das Business Center ABD betreibt. Mit ihrem Angebot trifft sie den Nerv der Geschäftsleute, die ohne eigene Investition und Zeitverlust ein komplett ausgestattetes Büro brauchen. Die Vorteile? Kein Aufwand für die Beschaffung von Inventar oder Personal, keine Maklerprovision, flexible Mietverträge und qualifiziertes Personal auf Abruf – versichert die geschäftsführende Gesellschafterin. „Existenzgründer oder ausländische Firmen, die in Deutschland eine Tochtergesellschaft gründen wollen, haben hier die risikofreie Chance, sich in Ruhe zu entwickeln.“

Platz gibt es genug – vom Ein-Mann- bis zum Großraum-Büro für drei bis vier Mitarbeiter, außerdem verfügt das ABD über eingerichtete Besprechungsräume. Alle Büros sind mit Telefon, Fax und Internetzugang ausgestattet, auch ein mehrsprachiges Sekretariat, das Anrufe entgegennimmt und Korrespondenzen schreibt, kann gebucht werden. Vier feste und drei Teilzeitbeschäftigte stellen sicher, dass die „Zentrale“ von 8.45 bis 18 Uhr besetzt ist.

Dieses Angebot überzeugt nicht nur deutsche Kunden. Aus mehr als zehn Nationen stammen die Unternehmen, die sich ins

Business Center eingemietet haben. Banker, Designer, Maschinenbauer, Chemiker – „manche bleiben jahrelang“, sagt Hannelore Pohlmann-Ufer, „für andere sind wir nur ein Ausweichquartier, weil ihr Büro nach einem Rohrbruch unter Wasser steht.“ Allen sei eines gemeinsam: „Sie wollen sich auf das konzentrieren, was sie am besten können. Und wir kümmern uns um den Rest.“ ■



**Sylvia Rollmann**

wurde am 5. Oktober 1970 in Adenau geboren. Nach dem Studium der Germanistik, Anglistik und Philosophie an der Universität zu Köln absolvierte sie ein zweijähriges Redaktionsvolontariat bei der Rheinisch-Bergischen Druckerei- und Verlagsgesellschaft, dem Verlag der Rheinischen Post in Düsseldorf. Danach arbeitete sie fast sieben Jahre als Redakteurin in der Lokalredaktion Düsseldorf der Rheinischen Post. Seit April 2007 ist Sylvia Rollmann als freie Journalistin tätig und lebt in Köln.



OKI B2520 MFP - Kopierer, Scanner, Fax, Drucker in einem ADF/ USB 2.0/ Mono: 16 ppm/ Duplex: manuell/ 4MB Speicher/ Druckaufl.: 600x600 dpi/

**SONDERPREIS: 1350,- € zzgl. 19% Mwst.**

Teststellung, Projektpreise und Reparatur durch Ihren OKI Competence & Service Partner

**Sinell EDV Zubehör GmbH**  
Siemensstr. 11, 40789 Monheim  
Tel.: 02173 / 9596-0  
Herr Dirk Fischer  
dirk.fischer@sinell.de www.sinell.de



## Teuer kann jeder!



### Büroflächen

in Düsseldorf Heerdt

**7,11 €/m<sup>2</sup>**

[www.wiesenstrasse21.de](http://www.wiesenstrasse21.de)

Vermietungsbüro

Tel. 02 11-50 65 615

